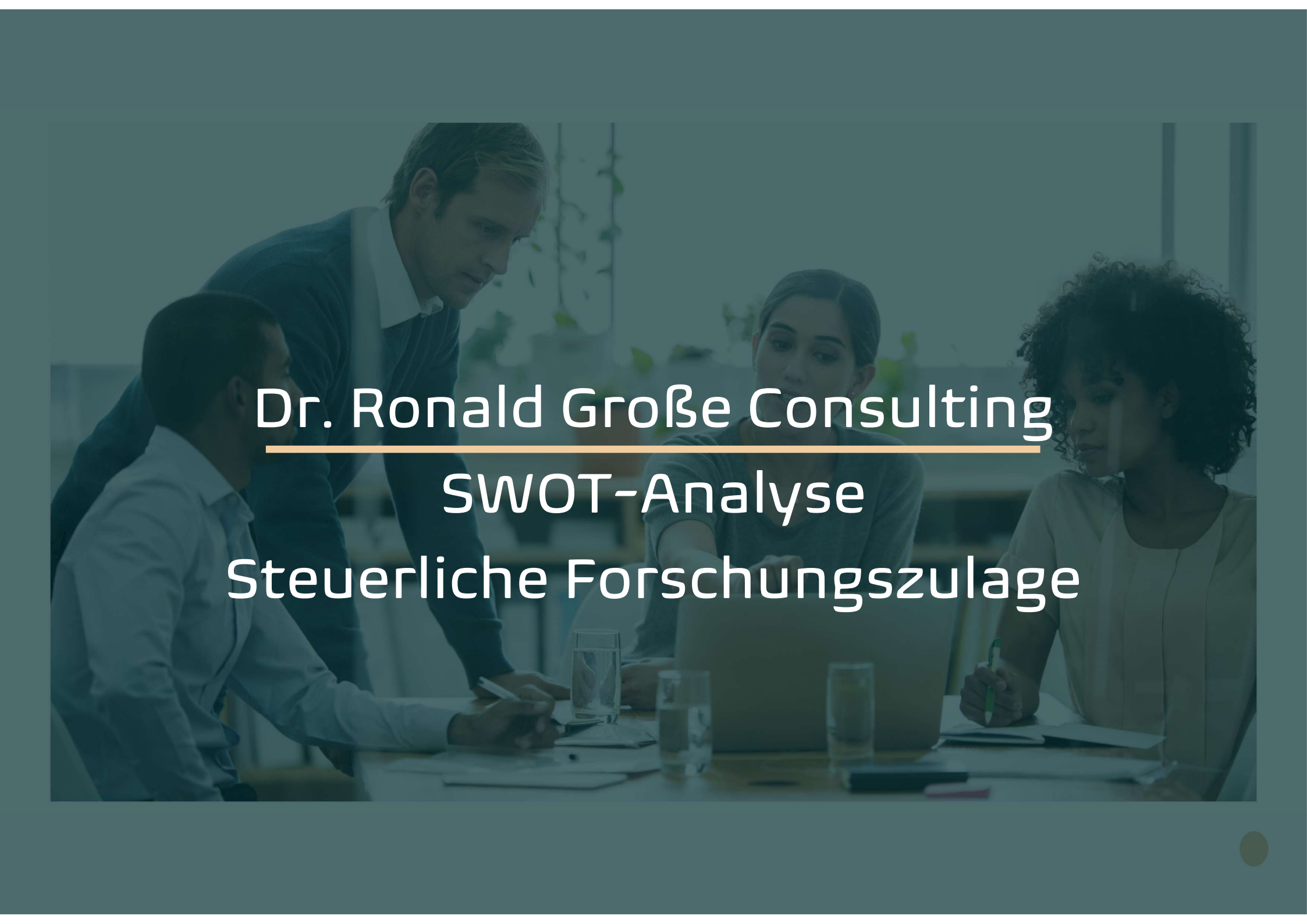


A background image showing four business professionals (three men and one woman) in a meeting. One man is standing and pointing at a laptop screen, while the others are seated around the table, looking at the screen or taking notes. The image is dimmed with a dark blue overlay.

Dr. Ronald Große Consulting SWOT-Analyse Steuerliche Forschungszulage



SWOT-Analyse

Steuerliche Forschungszulage

Externe Faktoren

Chancen (Opportunities)

Bedarf an F&E wird zukünftig steigen wegen diverser Themen (Konservierung, Umwelt, Rohstoffsituation)
Politik: Hohe Förderbereitschaft durch Bund und Länder
Anforderungen an Projekte im Vergleich zu anderen F&E-Programmen gering
Gewährung einer Forschungszulage ist rückwirkend möglich

Risiken (Threats)

Förderprogramm wird durch die Politik gestoppt
Fachkräftemangel: Wettbewerb wirbt um die gleichen Fachkräfte
Projektträger fordern hohen Betreuungsaufwand für Administration durch Antragsteller

Stärken (Strength)

Projekte mit Potenzial zur Bewilligung einer Forschungszulage sind vorhanden
Schnelle Entscheidungswege im Unternehmen, wenn Vorstand das Thema unterstützt
Hohe Investitionsbereitschaft und dadurch hohes Potenzial für Förderungen
Gut ausgebildetes Personal
Kein Risiko durch erfolgsbasierte Zahlungen an spezialisierte Dienstleister

SO-Strategie

Zunächst Führungskräfte und anschließend Mitarbeiter durch Infoveranstaltung sensibilisieren
Zeitnahe Beauftragung eines Dienstleisters zur Initialisierung von Pilot-Projekten
Verhandlung von interessanten Prämienmodellen für die Dienstleister
Workshop zur Ermittlung von Projekten, die bereits abgeschlossen sind bzw. aktuell laufen.

ST-Strategie

Verabschiedung & Kommunikation einer Meffert-Fördermittelstrategie
Definition von Leuchtturmprojekten
Prüfung, ob und wie Personalkostenentwicklung durch Förderung beeinflusst werden kann (Gehaltsanpassungen über Fördermittel ermöglichen)
Ggf. Mitarbeiter ausbilden, um Förderthemen aktiv zu entdecken und zu betreuen

Schwächen (Weakness)

Bisher wenig Erfahrung mit der Akquisition von Fördermitteln im F&E-Bereich
Skepsis gegenüber Förderungen noch verbreitet
Keine internen Strukturen zur Umsetzung von Förderprojekten vorhanden
Gegenwehr aus dem mittleren Management zu erwarten
Zeitliche Ressourcen bei Mitarbeitern sind begrenzt

WO-Strategie

Aufbau eines Systems zur systematischen Sammlung von Entwicklungsthemen
Aufbau eines Kernteams für Fördermittelakquisition und Freistellung der Mitarbeiter für Förderthemen
Nutzung eines Dienstleisters um Quote der bewilligten Projekte zu maximieren
Aufwand für Mitarbeiter minimieren durch Nutzung von Dienstleistern & geeigneten Tools

WT-Strategie

Netzwerk aufbauen im Bereich Politik und Wirtschaft, um Tendenzen frühzeitig zu erkennen (z.B. Verbände, regionale BTA oder LTA,..)
Regelmäßige Kontrolle und Nachjustierung der Strategie durch Vorstellung der Ergebnisse beim Vorstand
Aufbau einer Projektorganisation zur Betreuung von F&E-Vorhaben (ggf. Mitarbeiter teilweise abstellen bzw. zusätzliches Personal einstellen)
Administrativen Aufgaben an Dienstleister delegieren, um Mitarbeiter zu entlasten

Interne Faktoren

Ich freue mich auf unsere Zusammenarbeit

 *Dr. Ronald Große Consulting*

 *info@drronaldgrosse.com*

 *+49 (0)1520 2168897*